



## **Kommunisten in den Volksrepubliken des Donbass – Neuigkeiten vom 24.04.2016**

skp-kpss.ru: Am 22. April wurden in vielen Städten der LVR Blumen an den Denkmälern des Gründers des sowjetischen Staats, Wladimir Lenins, niederlegt.

Auf den zentralen Platz der Hauptstadt der Republik kamen Aktivisten der KP der LVR und der Union der Kommunisten des Lugansker Gebiets. Vor den Versammelten sprach der erste Sekretär des ZK der KP der LVR Igor Gumenjuk, der Abgeordnete des Volkssowjets der LVR Alexandr Andrijanow, der ehemalige erste Sekretär des Lugansker Oblastkomitees der KPU Wladimir Semljikow und andere Genossen. Die Redner sagten, dass Lenin ein scharfsinniger Theoretiker und Praktiker bei der Umsetzung der klügsten Pläne des Aufbaus einer sozialistischen Gesellschaft war. Das Vertrauen, das das Volk in die Bolschewiki hatte, war in vielem durch die außergewöhnliche Persönlichkeit dieses Menschen bedingt. Lugansk war die erste Stadt des zaristischen Russland, wo die Bolschewiki unter der Führung von Kliment Woroschilow siegten. Und heute halten Lugansk und Donezk in proletarischer Tradition mutig die Grenzen der russischen Welt gegen die Expansion des Westens. Die Redner unterstützten den Kurs der KPRF und erwähnten die große Rolle Gennadij Sjuganows, Wladimir Kaschins und Kasbek Tajsajews beim Aufbau des Donbass, der unter den Händen der ukrofaschistischen Besatzer gelitten hat.

Für die Lugansker Kommunisten fand am Geburtstag Lenins ein weiteres bedeutsames Ereignis statt – die Stachanower Grundorganisation der Kommunisten entstand wieder, die auch das Andenken Lenins ehrte. Nach der Niederlegung von Blumen am Denkmal Lenins in Stachanow sprachen A. Tschulkow, W. Kiseljow und andere.

In ihren Reden erinnerten beide an den Beginn des „russischen Frühlings“ in Stachanow und an den besonderen Verdienst der Stachanower bei der Entstehung der Republik. Es wurde an viele Stachanower erinnert, die in der Miliz kämpften und auch fielen oder den Milizen und den Bürgern der Republik im Hinterland halfen. Es wurde daran erinnert, dass wir aus der UdSSR kommen, einem großen Land, das alle Völker um einen russischen Staat und die Ideen der sozialen Gerechtigkeit, der Gleichberechtigung, der Freiheit aller Teile der Gesellschaft und aller Nationen vereinigte.

Alexandr Tschulkow unterstrich auch die großen Verdienste der Kommunisten in den Ereignisse des „russischen Frühlings“ im Donbass und in der Stadt. Er sagte, dass viele Kommunisten wie auch ihre Vorgänger im Großen Vaterländischen Krieg an die Front Noworossijas gingen und ehrenhaft für die Freiheit des Donbass von dem faschistischen Übel kämpften. Die, die aufgrund ihres Alters oder ihrer Gesundheit keine Waffen aufnehmen konnten, leisteten der Miliz und den Bürgern der Republiken, die von den Flammen des Kriegs umfasst waren, jede Hilfe und Unterstützung. So zeigten sich die Kommunisten im Donbass des Ruhms und der Ehre ihrer Väter und Großväter würdig, die die Freiheit des Volks im großen Krieg der Jahre 1941-1945 verteidigt haben.

Nach den Worten der Mitglieder der KP der LVR und der Union der Kommunisten des Lugansker Gebiets sehen sie die Aufgabe der Kommunisten Noworossijas im Ganzen und

der LVR im Besonderen in der Entwicklung einer wirklichen Selbstverwaltung des Volkes, in Rechten und Freiheiten, Gleichberechtigung und sozialer Gerechtigkeit in den neugeborenen Republiken Noworossijas.

Nach den Worten S. Grinkos haben sich in dieser Organisation die Kommunisten gesammelt, die mit der Tat – sowohl an der Front als auch im Hinterland – ihre Standhaftigkeit, Tapferkeit und Prinzipienfestigkeit im Kampf für Freiheit und soziale Gerechtigkeit auf dem Land des Donbass bewiesen haben. Und jetzt sind sie bereit, diese Arbeit fortzusetzen und den entstandenen Republiken zu helfen, sich in Richtung Gerechtigkeit, Volksmacht und soziale Verantwortung der Regierung gegenüber dem Volk zu entwickeln.

Die Veranstaltung, eher ein freundschaftlicher Austausch zwischen Gleichgesinnten, dauerte etwa eine halbe Stunde und war die erste Veranstaltung, die von der KP der LVR und der Union der Kommunisten des Lugansker Gebiet in Stachanow durchgeführt wurde.



<http://skpkpss.ru/wp-content/uploads/10732-1024x922.jpg>